



JAHRESBERICHT 2023



INHALT

1	Vorwort	3
2	Statistik	4
3	Das Jugend- und Kinderhaus Lieferung	6
4	Projekte	10
5	Feste und Kooperationen	16
6	Kinderschutzkonzept	19
7	Kooperationspartner:innen	20
8	Fortbildungen	21



Jugend- und Kinderhaus Lieferung
Laufenstraße 43 · 5020 Salzburg
Tel. +43 662 438 775 · office@juki-liefering.at
www.juki-liefering.at

IMPRESSUM

Herausgeber: JUKI Lieferung, Laufenstraße 43, 5020 Salzburg.

F.d.l.v.: Bettina Berthold, Christian Ledl, Jonas Spechtler, Dardan Hisenaj, Alina Wensauer, Sara Wichelhaus, Günther Wohlfarth
Grafikdesign: Kreativbüro Zenz. Fotos: JUKI-Team. Statistik: Alois Wimmer

Liebe Freundinnen und Freunde des JUKI Liefering!

Es freut uns, dass wir Ihnen mit diesem Jahresbericht wieder die wertvolle Arbeit in und um unser Jugend- und Kinderhaus in Liefering näherbringen können. Das Jahr 2023 war endlich wieder ein „normales“ Jahr – für die Kinder und Jugendlichen, aber auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des JUKI sowie der Vereinsverantwortlichen. 2023 war das „erste“ Jahr „nach“ der Pandemie – mit „normalem“ Betrieb im Haus an der Laufenstraße. Das hat sich auch in der Statistik niedergeschlagen: 2023 waren wieder deutlich mehr Kinder und Jugendliche im JUKI zu Gast, auch die „Auslastung“ pro Öffnungstag ist wieder gestiegen. Wir sind noch nicht auf „Vor-Corona“-Niveau, aber wir sind auf dem Weg dahin und das ist gut so.

2023 konnten wir wieder Urlaube im Land Salzburg für unsere Kinder und Jugendlichen organisieren. Wie jedes Jahr in den Sommer-



ferien erlebten wir – dieses Mal im Lungau zu Gast – großartige Erlebnis- und Erholungstage. 2023 war auch wieder ein unfallfreies Jahr – bei mehr als 13.000 Kindern und Jugendlichen, die bei uns im Haus betreut worden sind, ihre Freizeit mit Spiel und Spaß verbracht oder bei den schulischen Hausaufgaben unterstützt worden sind, ist das nicht selbstverständlich.

Unser Dank gilt in erster Linie der Stadt Salzburg, vertreten durch das Sozialressort und der Sozialabteilung, die unsere Haupt-Subventionsgeberin ist. Projektsponsoring kam auch vom Land Salzburg, Ressort Familien, und dem Rotary Club Salzburg-Residenz, der seit Eröffnung des JUKI Liefering 2001 mit vielen privaten Mitteln Investitionen in Haus und Einrichtung wesentlich finanziert. Danke für Ihre Aufmerksamkeit und viel Spaß beim Lesen unseres Jahresberichts!

Mit besten Grüßen

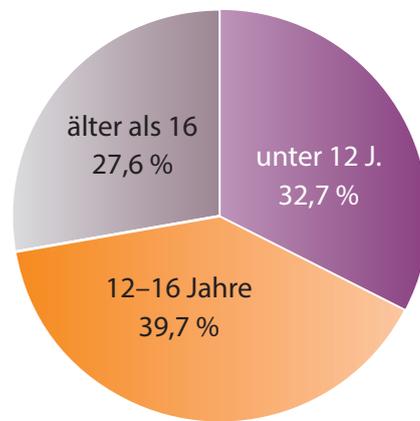
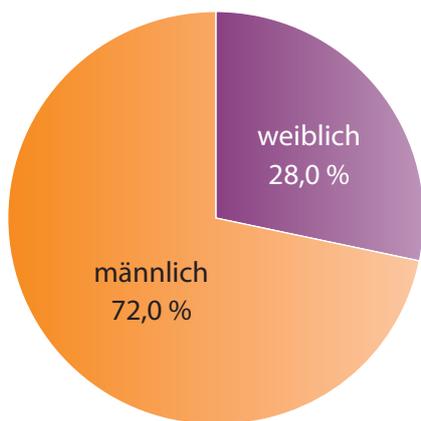
Günther Wohlfarth
Geschäftsleiter

Wolfgang Wörter
Obmann

2

Statistik

JUKI STATISTIK 2023





JUGEND- UND KINDERHAUS LIEFERUNG

Kinder & Jugendliche 2023: Anzahl (Ø) nach Monaten



3

Das Jugend- und Kinderhaus Lieferung

Das JUKI Lieferung ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Salzburger Stadtteil Lieferung. Seit mehr als 20 Jahren fungiert das JUKI dort als Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 6 und 19 Jahren. Als fest integrierter Bestandteil des Gemeinwesens bietet es Raum, der speziell auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten ist, inklusive einer breiten Palette an Angeboten, die sich an der Freizeitgestaltung junger Menschen orientiert. Wir begleiten die jungen Besucher:innen beim Heranwachsen. Durch die gute Verankerung in ihrer Lebenswelt kann das JUKI Lieferung einen positiven Beitrag zur Entwicklung und Entfaltung der Jugendlichen leisten. Wir agieren aber nicht nur als Anlaufstelle, sondern verstehen uns auch als Sprachrohr der Kinder und Jugendlichen. Wir tragen ihre Anliegen und Bedürfnisse an die Politik heran, leisten Lobbyarbeit für die Interessen von heute Heranwachsenden und vertreten sie in Netzwerken.

Kinderbereich

Der Kinderbereich ist für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren konzipiert. Jeder Wochentag ist mit einem Programm versehen, welches den Kindern die Möglichkeit bietet, ihre handwerklichen, kreativen, sportlichen und digitalen Fähigkeiten zu erproben. Die Besucher:innen können zum Beispiel mit verschiedenen Materialien wie Ton, Fimo, Wolle und Holz experi-



mentieren und so ihre Kreativität ausleben. Sämtliche Bastel- und Gestaltungsangebote werden gemeinsam mit den Kindern geplant und umgesetzt, so wird ihre Selbstständigkeit und Eigenverantwortung gefördert. Neben den unterschiedlichen Projekten und dem täglichen Programmangebot verfolgen wir die Stärkung der Kinder in der Gemeinschaft und bei der Teilhabe, indem wir sie bei der Umsetzung ihrer Vorhaben unterstützen.

Juniorenbereich

Die Phase zwischen 12 und 16 Jahren ist ein entscheidender Entwicklungsabschnitt im Leben junger Menschen, und dieser Aspekt steht im JUKI besonders im Fokus. Die jungen Besucher:innen erhalten den Raum, den sie benötigen. Sie können sich auf zwei Ebenen entfalten, sei es beim gemeinsamen Musikhören, Zocken oder einfach beim gemütlichen Beisammensein. Neben dem Raum, welcher



den Junioren für spontane Aktivitäten zur Verfügung steht, gibt es auch immer wieder wöchentliche Angebote, die wahrgenommen werden können, aber nicht müssen. Das Augenmerk der Angebote liegt auch bei dieser Altersgruppe auf der Förderung unterschiedlicher Fähigkeiten, der Teilhabe und regt dazu an, neue Dinge auszuprobieren.

Jugendbereich

In diesem Bereich sind alle Besucher:innen im Alter von 14 bis 18 Jahren willkommen. Der Raum erstreckt sich über zwei Ebenen

und bietet den Jugendlichen einen wichtigen Rückzugsort. Die gemütlichen Sofas laden zum Plaudern, Entspannen und Spielen ein und die Jugendlichen können an verschiedenen Indoor- und Outdooraktivitäten teilnehmen. Unsere Angebote im Jugendbereich sind speziell auf die Lebenswelt der Jugendlichen ausgerichtet und können kostenlos und ohne Hürden genutzt werden. Wir bieten Unterstützung beim Verfassen von Bewerbungen und Motivationsschreiben für die Jobsuche an und begleiten die Jugendlichen bei Behördengängen, zum Gericht, zur Polizei oder zum Arbeitmarktservice.



- 1 Bewegung und Spaß mit digitalen Medien
- 2 Vor einer Sieger:innenehrung – die Spannung steigt



Das Hauptziel ist es, die sozialen und kommunikativen Fähigkeiten der Jugendlichen zu stärken. Durch engagierte Beziehungsarbeit und das aufgebaute Vertrauen können wir gemeinsam über Themen wie Freundschaft, Beziehung, Sexualität, Schule, Religion, Job, Gewalt, Drogen und vieles mehr sprechen, aufklären und diskutieren. Wir möchten die jungen Menschen auf ihrem Weg in die erwachsene Selbstständigkeit und Persönlichkeitsentwicklung begleiten und sie dabei unterstützen und fördern.

Gendersensible Kinder- und Jugendarbeit

Die gendersensible Offene Kinder- und Jugendarbeit spielt eine entscheidende Rolle in der sozialarbeiterischen und pädagogischen Landschaft. Sie erkennt die Vielfalt der Geschlechter an und setzt sich für Chancengleichheit ein. Dieser Ansatz fördert kreatives Gestalten, kritisches Denken und bietet die Möglichkeit, sich im Einzel- und Gruppen-setting auszuprobieren.

1 Neuer Billardtisch und Dartscheibe



Durch die gezielte Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Ansätze werden Stereotypen durchbrochen, und Kindern und Jugendlichen wird ein Raum geboten, um ihre Identität frei zu entfalten. Kreativität dient als Ausdrucksform, fördert die Entdeckung individueller Stärken. Die Kinder und Jugendlichen lernen kritisches Denken und sie werden dazu befähigt, bestehende Normen zu hinterfragen. Sich auszuprobieren, in einer sicheren sozialen Umgebung, ermöglicht es den Besucher:innen persönliche Grenzerfahrungen zu machen und unterstützt den Aufbau sozialer Kompetenzen. Die gendersensible Offene Kinder- und Jugendarbeit geht einfühlsam mit den Bedürfnissen junger Menschen um, schafft eine unterstützende Umgebung und trägt so maßgeblich zur Entwicklung selbstbewusster, kritisch denkender und sozial kompetenter Individuen bei, die eine inklusive Gesellschaft fördern.

Mobile Jugendarbeit

Im Auftrag der Stadt Salzburg ist das JUKI Lieferung auch in der mobilen Jugendarbeit im Stadtteil tätig. Das Projekt „Streusalz“ versteht sich als stadtteilorientierte, mobile Jugendarbeit mit Anbindung an stationäre Einrichtungen. Ziel ist es, Jugendliche im Alter von 13 bis 21 Jahren dort zu treffen, wo sie sich in ihrer Freizeit aufhalten, wie zum Beispiel in Parks, bei Bahnhöfen, Schulen, vor Lokalen und auf öffentlichen Plätzen. Unsere Aufgabe ist es, diese Zeit mit ihnen gemeinsam sinnvoll zu gestalten, Konflikte jeglicher Art zu lösen und auch zwischen unterschiedlichen Interessen zu vermitteln. Die freizeitpädagogischen Aktivitäten mit den jungen Heranwachsenden sind sehr vielfältig und werden auch nach den Wünschen und Anregungen der Jugendlichen ausgewählt. Ziel ist es, Interessen, Kompetenzen und Ressourcen der jungen Menschen aufzuzeigen, zu stärken, zu vertiefen und auszubauen.



1



2



3

- 1 Bowling beim Mädchensporttreff
- 2 Mit Farben experimentieren
- 3 Spiel und Spaß beim Boystreff
- 4 Aktiv dabei



4

4

Projekte

Kinder-, Junioren- und Jugendküche

Je älter man wird, desto mehr Freiheiten hat man zu entscheiden, was man essen möchte. Aber gutes Essen kostet Geld. Das Ziel der Kinder-, Junioren- und Jugendküche ist, aufzuzeigen, wie einfach das Kochen von guten Gerichten sein kann. Das Kochen beginnt mit dem gemeinsamen Einkaufen der Lebensmittel, dem Schneiden, Rühren, Abschmecken und endet mit dem Aufräumen. Dabei wird einem schnell bewusst, dass das Kochen vielmehr als nur das Brodeln des Topfes und das Essen danach ist.

Wir wollen alle Facetten des Kochens zusammen erkunden und vielleicht sogar dazu ermutigen, selbst etwas in der Küche zu zaubern. Das Essen ist nicht nur wichtig, um zu überleben; es ist sehr vielseitig und bedeutend für Körper, Geist und Gemeinschaft. Die Kinder-, Junioren- und Jugendküche fördert unsere Besucher:innen in vielerlei Hinsicht. Erlernte Experimentierfreude, lebenspraktische Fähigkeiten, Erfahrungen gelungener Teamarbeit sowie Wissen um gesunde Ernährung stärken die Heranwachsenden und bereiten sie auf ein selbstständiges, selbstbestimmtes Leben vor, auch ihre sozialen Kompetenzen werden gestärkt. Neben dem Aspekt des gesunden und gemeinschaftlichen Kochens wird versucht, einen verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln und deren

Verbrauch zu vermitteln, sowie die Handelskette von Lebensmitteln zu verstehen.

Gemüse- und Blumengarten

Durch den Gemeinschaftsgarten, der zusammen mit den umliegenden Anwohner:innen und dem Zentrum ELF genutzt und bearbeitet wird, bekommen unsere Besucher:innen einen Einblick in die Nutzbarkeit der Früchte der Natur und deren Vielfalt. Der Wechsel der Jahreszeiten wird im Garten sichtbar und zeigt den Kreislauf der Natur auf, vom Ansetzen im Frühling, über den Wachstumsprozess im Sommer und die Ernte im Herbst, bis hin zur Ruhezeit im Winter. Neben dem Hegen und Pflegen des Gartens lernen die Kinder und Jugendlichen anschaulich über Saisonalität und Regionalität, sehen wann das Gemüse auf ihre Teller kommt. Produktionsketten werden sichtbar.

Medienbildung

Heute Heranwachsende leben sowohl in einer analogen, als auch in einer digitalen Lebenswelt. In Zeiten von Fake News, zunehmenden Cyber-Mobbing-Fällen, digitalen sexuellen Übergriffen und Datenleaks ist uns das Kapitel der Medienbildung ein großes Anliegen. Je kompetenter ein Kind sich in der digitalen Lebenswelt bewegen kann, desto sicherer ist es darin auch. Deshalb fokussieren wir neben den Herausforderungen immer auch die



1

- 1 Der JUKI Garten in voller Pracht
- 2 Auszeichnung Radioschorsch für das JUKI Abenteuer Radio
- 3 Im Hochseilkletterpark während des Kinderurlaubs



2



3

Chancen der Digitalisierung, erkunden zusammen neue digitale Plattformen und Spielarten und betreiben Medienkompetenzvermittlung durch kontinuierliche Angebote, genauso wie durch zeitlich begrenzte Projekte. Dabei orientieren wir uns immer am Modell des lebenslangen Lernens, denn auch die Betreuer:innen lernen durch die Kinder und Jugendlichen neue Zugänge und Handlungsweisen kennen.

Kinderzeitung Plaudertasche

Diese Zeitung wird von Kindern für Kinder und Erwachsene erstellt und ist das Ergebnis der Zusammenarbeit aller Beteiligten der „Plattform Weltkindertag“. Im Jahr 2023 noch viermal erschienen, wird sie ab 2024 dreimal im Jahr kostenlos landesweit veröffentlicht. Die Kinder tragen alleine alles bei, was für die Inhalte benötigt wird und erlernen so prak-

tisch, was Quellenkritik bedeutet und wie Inhalte entstehen. Gleichzeitig ermöglicht das den Redakteur:innen speziell jene Themen zu behandeln, die sie auch selbst lesen wollen würden. Ein besonderer Höhepunkt heuer war der Beitrag über den Besuch des Steintheaters in Hellbrunn.

JUKI Abenteuer Radio

Sechsmal im Jahr geht das JUKI Abenteuer Radio auf dem freien Radiosender Radiofabrik „on Air“. Darin enthalten sind Beiträge und Features, die von den Kids aus dem JUKI gestaltet werden. 2023 gewann das Format zusammen mit vier anderen Formaten der Kinderradioreihe „Kids on Air“ den Preis Radiosorsch. Radiomachen macht nicht nur Spaß, sondern bietet eine Plattform für die eigene Meinung und vermittelt gleichzeitig



1 Die Mobile Radwerkstatt im Einsatz

2 Erste Hilfe Kurs für gut ausgebildete Mitarbeiter:innen in Kooperation mit dem Zentrum ELF

Medienkompetenz und Sprachförderung. Das merkt man den Sendungen auch an.

Homepage und Social Media

Der Außenauftritt des JUKI Liefering wird von der Homepage und auch von Beiträgen in Sozialen Netzwerke getragen. Auf den verschiedenen Kanälen finden sich Infos zu Öffnungszeiten, Projekten und dem Alltag bei uns im Haus.

Mädchen(sport)treff

Jeden Donnerstagnachmittag bieten wir den Mädchensporttreff an. Spaß an Bewegung, Sport und Spiel, Entspannung für den Kopf und Förderung eines gesunden Körpergefühls – genug Gründe für sportliche Betätigung. Die teilnehmenden Mädchen und jungen Frauen haben durch das Angebot die Möglichkeit sich in verschiedenen Sportarten und Teamspielen auszuprobieren. Die homogene Gruppe ist für manche gerade am Anfang ein entscheidender Faktor Sport zu machen und stärkt sie in ihrer Bewegungsfreude. Zusätzlich zum genderspezifischen Sportangebot gibt es am Freitagnachmittag einen Mädchentreff. Dort gibt es kreatives Programm und es wird Raum und Zeit geboten Themen wie, Rollenbilder, Aufklärung, Mädchen- und Frauenrechte etc. zu besprechen, oder Ruhe zum Relaxen zu finden. Das Programm wird partizipativ mit den Mädchen und jungen Frauen erstellt und richtet sich nach deren Interessen und Bedürfnissen.

Boystreff

Parallel zum Mädchentreff am Freitagnachmittag findet der Boystreff statt. Auch hier liegt der Fokus auf einer homogenen Gruppe, in der sich die Jungs und junge Männer entfalten können. Die Angebote reichen von gemeinsamen Spielen wie „Werwolf“ hin zu sportlichen

Aktivitäten wie Tischtennis oder Fußball. Thematisch werden Themen wie Stereotype, das Heranwachsen als junger Mann und vieles mehr besprochen.

Kinderurlaub

Einmal im Jahr, während der Sommermonate, bietet das JUKI einen fünftägigen Kinderurlaub an. Die Altersgruppe liegt zwischen 8 und 13 Jahren. Der Kinderurlaub ist eine gute Gelegenheit, die professionelle Beziehung zu den mitreisenden Kindern zu intensivieren. Die Kinder erleben viele schöne Momente, die Erinnerungen entstehen lassen, der Gemeinschaftssinn wird verbessert und die Bindung zu den Betreuer:innen und den anderen Kids wird gestärkt. 2023 führte uns die Reise nach Mariapfarr im Lungau. Highlights dabei waren ein Besuch des nahegelegenen Hallenbades, ein Kletterparcours und eine Radtour nach Hinterweißpriach. Am letzten Abend fand der Kinderurlaub einen gemütlichen Ausklang am Lagerfeuer!

Fahrradwerkstatt

Das Fahrrad ist das schnellste und umweltfreundlichste Fortbewegungsmittel in Salzburg. Etwa 30% aller Wege werden mit dem Fahrrad zurückgelegt und dieser Trend steigt weiter an. Das Radfahren fördert nicht nur den Klimaschutz und die Mobilität, sondern auch die körperliche und seelische Gesundheit. Um das Fahrradfahren attraktiv zu halten, unterstützen wir Kinder und Jugendliche dabei, ihre eigenen Fahrräder eigenständig zu reparieren. Dabei werden Felgen zentriert, kaputte Schläuche und Mäntel geflickt oder ausgetauscht. Außerdem zeigen wir unseren handwerklich interessierten Besucher:innen wie man Bremsen erneuert und Ketten säubert.

Beratungscafé

Im Beratungscafé haben Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene die Möglichkeit, jeden Freitag von 11:00 bis 13:00 Uhr eine individuelle Beratung in Anspruch zu nehmen. Hier stehen wir bei Fragen zu Themen wie Bewerbungen, Schule, Behördengängen und familiären Situationen zur Verfügung. Das Angebot stellt neben unserem täglichen offenen Betrieb einen wichtigen Bestandteil der Offenen Kinder- und Jugendarbeit dar, da wir uns Zeit nehmen und Ruhe bieten, um uns den Anliegen der Ratsuchenden zu widmen. Die Teilnahme erfolgt freiwillig und ist kostenlos.

Feuertonne

Die Feuertonne bietet transportabel die Möglichkeit an unterschiedlichen Orten ein beaufsichtigtes Lagerfeuer zu entfachen. Damit steuern wir im Zuge der mobilen Jugendarbeit unterschiedliche Standorte, wie etwa die Wiese bei der Mittelschule Liefering, an und machen gemeinsam mit allen Teilnehmer:innen Feuer. Dann wird gekocht. Gemeinsam bereiten wir Folienkartoffeln und Suppen vor und garen diese dann auf dem offenen Feuer. Marshmallows dürfen dabei natürlich auch nicht fehlen. Die Feuertonne versammelt die Jugendlichen und bietet Raum für verschiedenste Gespräche, sie ist ein fester Bestandteil der Jugendarbeit.

Almkanalrunde

Der Almkanal ist ein starkfrequenzierter Erholungsraum für junge Menschen geworden. Mit der künstlichen Welle, die die Surfer:innen der Stadt anzieht und dem Angebot an Begegnungsraum frei von Konsumzwang, der in der heißen Jahreszeit die Möglichkeit zum Abkühlen bietet, ist er saisonaler Treffpunkt der Zielgruppe und damit Einsatzgebiet der mobilen Jugendarbeit. Grund für die verstärkte Präsenz von „Streusalz“, dem Team der mobilen Jugendarbeit der Stadt Salz-



Ausflug ins Kino

burg, waren Beschwerden von Anrainer:innen wegen der Müllentwicklung und starkem Lärm in den Abendstunden. Durch Gespräche mit den jungen Leuten und den Anrainer:innen konnten wir hinsichtlich des Abfallproblems sensibilisieren und vermitteln. Bei den Runden wurden auch Müllsäcke an die Nutzer:innen ausgegeben und gegebenenfalls volle Mülleimer ausgeleert.

Stadtteilrunde

Der Stadtteil Liefering ist einer der größten Bezirke in der Stadt Salzburg, unterteilt lässt er sich in Alt-Liefering – das Dorf in der Stadt und Neu-Liefering. Bei den Stadtteilrunden sind bis zu zwei Betreuer:innen gemeinsam unterwegs und suchen jugendrelevante Treffpunkte auf, wie z.B. das Messegelände, den Salzachsee, sowie die Spielplätze und freien Wiesen in Liefering. So war es der Mobilen Jugendarbeit auch 2023 wieder möglich im Stadtteil präsent zu sein, mit Kindern, Jugendlichen und Bewohner:innen in Kontakt zu bleiben. Viele Kinder und Jugendliche konnten von uns bei den Spaziergängen erreicht werden, nicht nur die, die wir schon aus unserer Arbeit im JUKI kennen. Die aufsuchende Jugendarbeit ist vor Ort unterwegs und kann helfen Problemen vorzubeugen oder bei akuten Schwierigkeiten schnell und einfach unterstützen. Durch die



kontinuierliche Präsenz im Stadtteil, ist das Team der Mobilen Jugendarbeit in Liefering ein verlässlicher Ansprechpartner für Kinder, Jugendliche und Bewohner:innen im Umfeld.

Mittagspausenbetreuung

Die Schüler:innen der Volks- und Mittelschule in der Laufenstraße (Liefering) müssen in der Mittagspause das Schulgebäude verlassen. Um den Kindern und Jugendlichen die „Wartezeit“ bis zur nächsten Unterrichtsstunde zu verkürzen, bietet das JUKI im Park der Schulen ein Mittagspausenprogramm an. Neben verschiedenen Spielen wie Uno, Phase10 und Co werden auch sportliche Aktivitäten, wie beispielsweise verschiedenste Ballsportarten, Wikingerschach und einiges mehr, angeboten und bereitgestellt. Dadurch haben die Schüler:innen in der Pause viele abwechslungsreiche Aktivitäten und Angebote die sie sich selber aussuchen dürfen und einen perfekten Ausgleich zum stressigen Schulalltag.

Turnhalle / Gummiplatz

Während der Schulzeit, konnte auch dieses Jahr die Turnhalle der VS Liefering jeden Dienstag von 20.00 – 21.30 Uhr für sportliche Aktivitäten im Rahmen der Mobilen Jugendarbeit genutzt werden. Gemeinsamer Sport ver-

bindet, motorische und kognitive Fähigkeiten werden gestärkt und ein mentaler Ausgleich gegen Stress und Anspannung wird gefördert. Der Besuch der neu renovierten Halle ist für so manche Besucher:innen ein Fixtermin in den kalten Wintermonaten, vor allem für jene die erst gegen Abend ihre Freizeit gestalten können. In der wärmeren Jahreszeit wurde der Gummiplatz der MS Liefering für sportliche Aktivitäten genutzt.

Ein Dank an die MS Liefering für die neuen Tore samt Netzen, sowie den zwei neuen Basketballkörben und dem Gartenamt der Stadt Salzburg für das Zurückschneiden der Hecken sei an dieser Stelle platziert.

Polizei goes JUZ Tour

Am Freitag, 17. November 2023, machte die Polizei mit ihrem Streifenwagen Halt beim JUKI, um Fragen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu beantworten. Mit dabei hatten Revierinspektorin Mag. Kathrin Kaltenhauser und Kontrollinspektor Christoph Kraler-Bergmann natürlich auch ihre Ausrüstung. Für zwei Stunden konnten unsere Besucher:innen alles in Erfahrung bringen, was sie schon immer von der Polizei wissen wollten.

Periodenservicestelle

Das JUKI ist Teil der Periodenservicestellen der Stadt Salzburg. Unbürokratisch und kostenlos können Mädchen und Frauen sich ihren monatlichen Bedarf bei uns holen. In Kooperation mit der Stadt Salzburg setzten wir ein Zeichen gegen Periodenarmut.

Billard & Darts & Fußball

Durch eine Investitionsförderung des Landes Salzburg war es uns möglich, einen neuen Billardtisch, Kleinfeldtore sowie einen Dartautomaten zu finanzieren. Diese zusätzlichen Angebote bereichern unser JUKI ungemein.

5

Feste und Kooperationen

Familienfest Salzachsee

Am 23. Juni 2023 fand am Lieferinger Badesee von 14:00 - 18:00 Uhr ein interkulturelles Familienpicknick statt. Hier konnten Eltern zusammen mit ihren Kindern einen fröhlichen Nachmittag mit Spielen, Bewegung und Kreativität verbringen. Das Motto dieses kostenlosen Tages lautete "Spiele aus aller Welt". Es war ein fröhliches Miteinander von Familien jeder Art und mit jedem kulturellen Hintergrund. Es gab die Möglichkeit, Obsttiere zu basteln, verschiedene Spiele auszuprobieren, Neues zu erleben und auszuprobieren. Die Mobile Fahrrad-Werkstatt des JUKI Liefering war vor Ort und half dabei, reparaturbedürftige Fahrräder kostenlos zu überholen.

Move4Fun

Move4Fun bietet während der Sommerferien, in denen kein Schulsportunterricht stattfindet, ein vierwöchiges Bewegungs- und Sportprogramm für Kinder und Jugendliche, das darauf abzielt, sie zu aktivieren und zu motivieren. Finanziert wird dieses Angebot vom Land Salzburg. Sport und körperliche Aktivität ohne den Druck, Leistung erbringen zu müssen, hat einen positiven Einfluss auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der jungen Erwachsenen und Kindern. Bei Move4Fun können verschiedene Sportarten ausprobiert, Techniken verbessert und das individuelle Können gezeigt werden. Durch das gemeinsa-

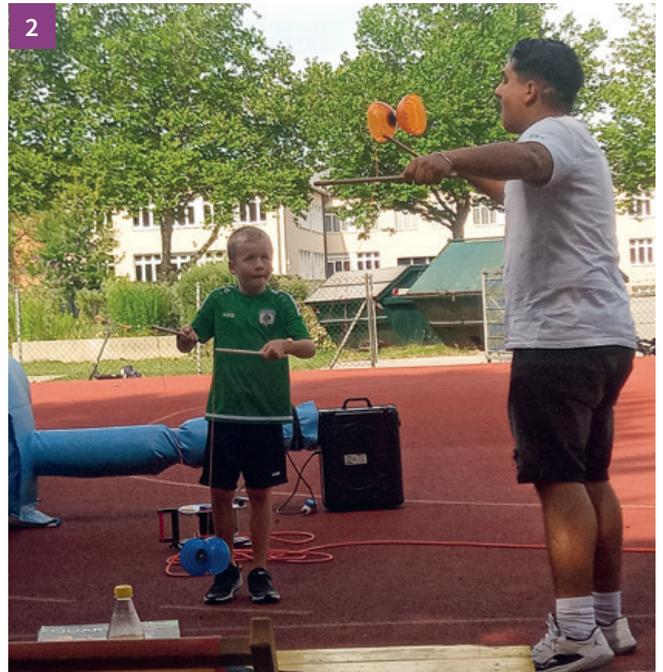
me Training und Spielen werden gruppendynamische Prozesse angestoßen und professionell durch das JUKI Team begleitet. Am Ende wurde ein Grillfest für die Kinder und Jugendlichen im Jugend- und Kinderhaus Liefering organisiert.

Live im Park

Das beliebte "Live im Park" Festival kehrte nach dreijähriger Pause wieder zurück. An zwei Septemberwochenenden konnten Musikliebhaber:innen im Volksgarten die Auftritte von 16 Künstler:innen genießen. Zusätzlich gab es eine Singer/Songwriter und eine Hip Hop/Urban Stage, sowie eine Chillout Area und Foodtrucks. Im Lehen Park stand Spiel, Sport und Spaß im Mittelpunkt. Das Streusalzteam vom JUKI Liefering unterstützte bei der Durchführung von sportlichen Aktivitäten, sowie mit der Mobilen Fahrradwerkstatt. Die Stadt Salzburg hat alle Jugendlichen und Junggebliebenen dazu eingeladen, das kostenlose Angebot zu nutzen.

Weltkindertag

Zum Weltkindertag veranstaltete das JUKI in Zusammenarbeit mit dem Zentrum ELF ein Fest, das ganz den Kindern und ihren Rechten gewidmet war. Durch verschiedene Aktivitäten wurde versucht, den Kids spielerisch ihre Rechte zu vermitteln. Unabhängig von diesem besonderen Tag setzt sich das JUKI jedoch



- 1 Mobile Jugendarbeit bei Live im Park
- 2 Bewegter Alltag bei Move4Fun
- 3 Selbstbestimmung beim Weltkindertag

jeden Tag aktiv für die Umsetzung der Kinderrechte ein. Knappe 150 Besucher:innen kamen vorbei und feierten mit uns gemeinsam. Auch 3 Klassen der Volksschule Lieferung 2 waren mit dabei.

Mini Maker Faire

Am 11. November 2023 fand die Mini Maker Faire zum vierten Mal in Salzburg statt. Besucher:innen aller Altersgruppen waren herzlich eingeladen, Zukunftstechnologien und traditionelles Handwerk auszuprobieren und selbst

zu machen. Der Eintritt war frei und über 100 kreative „Köpfe“ boten eine Vielzahl von Stationen zum Experimentieren und Erfahrungsaustausch an. Es gab die Möglichkeit, Roboter zu programmieren, Werkstücke herzustellen, 3D-Drucker zusammenzubauen, Schmuck zu gestalten und vieles mehr. Die Mini Maker Faire ist ein Festival, das klassisches Handwerk mit digitalen Technologien vereint, so ist die Faire ein Ort, wo Menschen lernen und Ideen umsetzen können. Kinder und Jugendliche konnten ihre kreative Seite bei den School Maker Days entdecken und spielerisch technologische und kreative Maker-Tools testen. Das JUKI Lieferung war mit der Mobilen Fahrradwerkstatt vor Ort und unterstützte beim Reparieren der eigenen Fahrräder. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Nino, der mit seinem „Know-How“ handwerklich zur Seite stand.



1 Teil der Mini Maker Faire

2 Recherchebesuch für die Kinderzeitung Plaudertasche im Steintheater





Kooperationspartner:innen

Mit der Volksschule Liefering, Mittelschule Liefering, Sozialpädagogischen Schule Salzburg, und der Nachmittagsbetreuung gibt es Austausch und Kooperation über Angebote. Schulbesuche sind im JUKI willkommen. Es gibt Vernetzungstreffen und das JUKI- Programm wird an die Schulen weitergeleitet. Projektteilhabe an Plaudertasche und ähnlichen Formaten, Mobile Jugendarbeit rund um das Schulgelände

Zentrum ELF

Austausch und Kooperation bei Besuchsgruppen, Zusammenarbeit im Gemeinschaftsgarten, am Weltkindertag und ähnlichen Projekten, Kommunikation JUKI-Programm an Besucher:innen.

Magistrat Stadt Salzburg

(Bewohnerservice Liefering, Team Vielfalt, Amt für öffentliche Ordnung, Bauwesen, Stadt:Gärten)

Austausch über den Stadtteil betreffende Projekte und Themen, Kommunikation JUKI-Programm an Besucher:innen, Beiträge in Lieferinger Post, Projekt gegen Periodenarmut mit Periodenspendern

Suchthilfe

Seit 2022 befindet sich die forensische Wohngemeinschaft der Suchthilfe in Liefering. Wir befinden uns von Beginn an in gutem Austausch und freuen uns über eine weitere soziale Institution im Stadtteil.

Landesjugendbeirat Salzburg (LJB)

Mitglied im LJB, Diskussion und Abstimmung kinder- und jugendrelevanter Themen, Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen kinder- und jugendrelevanten Themen, Empfehlungen zu Beschlüssen und Gesetzesentwürfen zu kinder- und jugendrelevanten Themen, Vernetzung und Austausch.

Verein Spektrum

Zusammenarbeit Kinderzeitung „Plaudertasche“, Austausch und Vernetzung JETZT! Soziale Arbeit in der Schule, Austausch und Vernetzung mit der Schulsozialarbeit

akzente salzburg

Pressekonferenz zur Veröffentlichung der Broschüre „Auftrag: Medienbildung im Umfeld der außerschulischen Jugendarbeit“ im JUKI Liefering, Vernetzungstreffen und Austausch mit der Initiative für junge Leute.

FH Salzburg

Teilnahme am Practice Day, Praktikumsbetrieb für Studierende des BA Studiengangs Soziale Arbeit

Verein Sinn.Erlebnis.Bildung

Familienpicknick Salzsachsee

Polizei

Durchführung des Projektes Polizei goes JUZ-TOUR

Radiofabrik

JUKI Abenteuer Radio



Fortbildungen

Erste Hilfe Kurs

Zusammen mit den Kolleg:innen des Zentrum ELF absolvierten wir einen Auffrischkurs rund um die Basics der Ersten Hilfe. Gerade in der Arbeit mit Kindern ist es wichtig, die Grundlagen der Ersten Hilfe, wie Mund zu Mund Beatmung, Herzdruckmassage oder Lagerung gut zu beherrschen. Gemeinsam haben wir die wichtigsten Techniken und Methoden besprochen und geübt, um im Ernstfall ruhig und kontrolliert agieren zu können.

Herausforderungen im Alltag

Fallbeispiele aus der Praxis der offenen Jugendarbeit, eine Kooperationsveranstaltung von JUKI Lieferung & Verein SPEKTRUM.

Erste Hilfe für die Seele (Pro Mente)

Die Schulung „Erste Hilfe für die Seele – Jugend“ basiert auf einem australischen Konzept zur Selbsthilfe und psychosozialen Ersthilfe. Die Phase des Übergangs von der Jugend zum Erwachsenwerden stellt eine Herausforderung dar, sowohl für Jugendliche als auch für ihr Umfeld. Ein erfolgreicher Start ins Leben ist von entscheidender Bedeutung für jeden Menschen auf dieser Welt. In einem 12- oder 14-stündigen Seminar, veranstaltet von Pro Mente Salzburg, werden Themen wie Depressionen, Ängste, Essstörungen, Psychosen sowie Probleme im Zusammenhang mit

Substanz- und Verhaltenssucht behandelt. Diese Schulung bietet wertvolle Unterstützung, um Jugendlichen in dieser wichtigen Lebensphase beizustehen.

Cannabis Workshop (Akzente Salzburg)

Der Cannabis Workshop von Akzente Salzburg unter der Leitung von DSA Eckhart Falkensteiner von der Suchthilfe Salzburg bot die Möglichkeit, den Umgang mit riskanten Erlebnissen und dem Experimentieren mit Substanzen zu reflektieren. Jugendbetreuer:innen wurden darin geschult, Jugendlichen Tipps zur Selbststeuerung und Konsumeinschränkung zu vermitteln und pädagogische Strategien für herausfordernde Situationen zu entwickeln und anzuwenden. Ziel des Workshops war es, den wertschätzenden Kontakt mit Heranwachsenden aufrechtzuerhalten und sich mit problematischem Konsum auseinanderzusetzen. Die Inhalte umfassten die Grundlagen von Sucht und Prävention, Basics der Rausch- und Risikopädagogik sowie Beratungsangebote in Salzburg.

Fachtag der Schulsozialarbeit

Am 15. November 2023 fand der Fachtag „Kinder und Jugendliche unter Druck“ an der Fachhochschule Puch/Urstein statt. In unserer heutigen Gesellschaft sind junge Menschen zunehmend mit verschiedenen Formen von

Druck konfrontiert. Sie müssen den Erwartungen ihrer Familie, ihrer Peergroup, der Schule und der Gesellschaft gerecht werden. Viele Jugendliche fühlen sich dadurch überfordert und haben kaum Zeit für sich selbst. Als Reaktion flüchten sich einige von ihnen vermehrt in die digitale Welt, andere lassen ihren Frust durch Gewalt heraus oder versuchen, sich durch den Konsum von Substanzen zu entspannen. Manche bewältigen die Situation nur indem sie der Schule fernbleiben. All diese Themen sind auch im Schulalltag präsent. Das Ziel dieser Veranstaltung war es, die Chancen und Möglichkeiten der Schulsozialarbeit aufzuzeigen und in Zusammenarbeit mit anderen Bildungs- und Sozialeinrichtungen diesen Herausforderungen zu begegnen.

Safer Internet Vernetzungstreffen

Am 9. und 10. Oktober 2023 fand das Safer Internet Trainer:innen Vernetzungstreffen in Graz statt. Bei der Fortbildung ging es unter anderem um Künstliche Intelligenz und ihren Einfluss auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene und neue Wege des Lernens damit. Der Einfluss Sozialer Netzwerke auf das Körperbild von Kindern und Jugendlichen und die Herausforderung so genannter Lootboxen in der Gamingszene und damit verbundene Kosten waren weitere Schwerpunkte.

Juz Vernetzungstreffen

Auch 2023 fanden wieder vier Juz Vernetzungstreffen statt, die dem Austausch und dem Netzwerk der Institutionen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit dienen. Unterschiedliche Themen wurden an unterschiedlichen Schauplätzen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit besprochen.

Supervision

Zusammen mit den Kolleg:innen des Jugendzentrum IGLU hat das Team vom JUKI Lieferung eine Institutionen übergreifende Supervision absolviert. An vier Terminen wurden Themen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit besprochen und von unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet, um so über den gemeinsamen Austausch neue Handlungsoptionen zu erarbeiten.



- 1 Selbst kochen bei der Kinderküche
- 2 Werwolf spielen und chillen (S. 23)
- 3 Sommergrillerei (S. 23)



„Best Burgers in Town!“

Ismi, 17 Jahre





Wir bedanken uns bei unseren
Unterstützern und Förderern

Subventionsgeber



STADT : SALZBURG

Unterstützt von



**LAND
SALZBURG**

Referat 2/06 – Jugend, Generationen und Integration

Förderer



RC Salzburg-Residenz